

Inhalt



Einleitung. Rückblick auf die deutsche Bildung des sechzehnten und siebzehnten Jahrhunderts	I
I. Teil. Vom Westfälischen Frieden bis zur Thronbesteigung Friedrichs des Großen 1648—1740.	
Erster Abschnitt 1648—1720	
Erstes Kapitel. Der Kampf gegen das engherzige lutherische Kirchentum	
1. Die Einwirkung der fremden Philosophie	23
2. Der Pietismus. Spener. Arnold. Dippel	33
3. Versuche der Kircheneinigung	43
Zweites Kapitel. Die Befreiung der Wissenschaft von der Obmacht der Theologie	
1. Samuel Pufendorf und das Naturrecht	51
2. Christian Thomasius	56
3. Leibniz	71
Drittes Kapitel. Der Gegensatz zwischen Klassizismus und Volkstümlichkeit in Kunst und Dichtung	
1. Die Dichtung	89
Der Roman. Bucholz. Anton Ulrich von Braunschweig. Lohenstein. Ziegler. Happel. — Moscherosch. Grimmeishausen. Christian Reuter. Christian Weise.	90
Das Drama. A. Gryphius. Lohenstein. Chr. Weise. Haupt- und Staatsaktionen. Die Lyrik. Die Pegnitzschäfer und Hofmann von Hofmannswaldau. Caniz. Besser. König. Chr. Weise. Günther	105
2. Die Musik, insbesondere die Oper. H. Schütz und die italienische Oper. Die Oper in Hamburg	110
3. Die bildende Kunst. J. Sandrart. Nehring. A. Schlüter. Der französische Rokoko	115
121	
Zweiter Abschnitt 1720—1740	
Erstes Kapitel. Das Vordringen des Rationalismus	
1. Christian Wolff	129
2. Die Wolffianer und die steigende Macht der englischen Freidenker. Die Metho- philen. Die Wertheimer Bibel	150
3. Johann Christian Edelmann	161

Zweites Kapitel. Geschichte und Philologie. Büнау. Mascov. Mosheim. — J. M. Gesner. Christ	177
Drittes Kapitel. Der gesteigerte Kampf zwischen Klassizismus und Volkstümlichkeit in Kunst und Dichtung und die beginnende Versöhnung	
1. Die Dichtung	
a) Die ersten Einwirkungen der englischen Literatur	
Die moralischen Wochenschriften	188
Die Robinsonaden und die Insel Felsenburg	193
Brookes und Drollinger. Haller und Hagedorn	201
b) Gottsched und sein Kampf mit Bodmer und Breitinger	210
c) Der Kreis der Bremer Beiträge. Joh. Elias Schlegel. Zacharia. Rabener (Viscov). Gellert	229
2. Die Musik. Haffe. Sebastian Bach. Händel	250
3. Die bildende Kunst, insbesondere das Dresdner Kunstleben. G. Bähr. Thiele. Dietrich	256

II. Teil. Das Zeitalter Friedrichs des Großen.

Erster Abschnitt. Von der Thronbesteigung Friedrichs des Großen bis zum Beginn des Siebenjährigen Krieges 1740—1756.

Erstes Kapitel. Friedrich der Große und seine religiöse und politische Denkweise . . .	3
Zweites Kapitel. Der Deismus und die Kritik der Offenbarung. C. J. Baum- garten. Ernesti. Michaelis. Sack. Spalding. Jerusalem. Reimarus	22
Drittes Kapitel. Der wissenschaftliche Kampf gegen den Despotismus. Johann Jakob Moser. Johann Michael von Loeu	43
Viertes Kapitel. Die Ästhetik. Al. G. Baumgarten. G. F. Meier. J. A. Schlegel.	53
Fünftes Kapitel. Die Dichtung	
1. Die Nachwirkungen der Gottsched-Bodmerschen Streitigkeiten	60
2. Die Hallischen Dichter, die Anakreontiker und Idyllendichter. Pyra. C. G. Lange. Gleim. Uz. E. v. Kleist. C. Gessner	62
3. Klopstock	73
Sechstes Kapitel. Bildende Kunst und Musik. Knobelsdorff. Graun. Das Singspiel. Philipp Emanuel Bach	93

Zweiter Abschnitt. Vom Beginn des Siebenjährigen Krieges bis zur Sturm- und Drangperiode.

Erstes Kapitel. Der Siebenjährige Krieg und der aufgeklärte Despotismus	99
Zweites Kapitel. Die Popularphilosophie und der theologische Rationalismus	
1. Die Popularphilosophie	109
Friedrich Nicolai und seine Zeitschriften, besonders die Allgemeine Deutsche Bi- bliothek	113
Moses Mendelssohn	127
Die Moralisten. J. A. Eberhard. J. H. Schulz. Garve. Steinbart. Engel. Die Berliner Monatschrift	151
2. Die Anfänge der Kantischen Philosophie	159

3. Der theologische Rationalismus. Semler. Bahrdt. — Der aufgeklärte Katholizismus	173
4. Erziehungs- und Volksliteratur. Bafedorn. Campe. — J. G. Schloffer. F. E. v. Rochow. J. A. Hirzel. J. H. Pestalozzi. J. Becker	190
5. Die Illuminaten	200
Drittes Kapitel. Politik und Geschichtschreibung	
1. Politik. Fr. K. Moser. J. v. Sonnenfels. J. Jfelin. J. Möser.	204
2. Geschichtschreibung. Thomas Abbt. Justus Möser. J. Chr. Gatterer. Jfaak Jfelin.	234
Viertes Kapitel. Ästhetik und Kunstgeschichte	
1. Winkelmann	242
2. Christian Ludwig von Hagedorn und Raffael Mengs	262
Fünftes Kapitel. Die Dichtung	
1. Die Klopstockianer und die Gleimschen Grenadierlieder	262
2. Wieland	276
3. Lessing	
a) Lessings Dramen und dramaturgische Zeitschriften	291
b) Lessings Laokoon	329
c) Lessings theologische Schriften.	345
Sechstes Kapitel. Bildende Kunst und Musik. Raffael Mengs. Deser. Angelica Kaufmann. Ph. Hackert. Chodowiecki. Gluck. J. A. Hiller. J. Haydn	364

III. Teil. Das Klassische Zeitalter der deutschen Literatur I. Sturm und Drang.

Einleitung. Der Kampf gegen die Schranken der Aufklärung	3
Erstes Kapitel. Herder.	16
Zweites Kapitel. Gerstenberg	62
Drittes Kapitel. Goethe. Bis zur italienischen Reise	
1. Leipzig, Straßburg, Weßlar	69
2. Frankfurt	81
Göz von Berlichingen	85
Clavigo	89
Werther	92
Erwin und Elmire. Claudine von Villabella. Stella	99
Die satirischen Possen und Fastnachtsspiele	100
Mahomet. Der ewige Jude. Prometheus	105
Faust. Erster Teil.	110
Egmont	116
3. Die ersten zehn Jahre in Weimar	120
Viertes Kapitel. Die Goethianer.	137
Jacob Lenz.	138
Maximilian Klingler	147
Heinrich Leopold Wagner	155
Fünftes Kapitel. Maler Müller	158
Sechstes Kapitel. Wilhelm Heinse	168

Siebentes Kapitel. Die Gefühlsphilosophen und die pietistischen Schwärmer	179
1. Die Gefühlsphilosophen.	
Hamann	180
Jacobi	185
2. Die pietistischen Schwärmer	
Lavater. Jung-Stilling. Claudius. Fürstin Gallizin	190
Achtes Kapitel. Der Göttinger Dichterbund	
1. Voie. Bürger. Hölty. Christ. und Fr. Stolberg. Vog	195
2. Leisewitz	200
Neuntes Kapitel. Schiller bis zu seiner ersten Übersiedlung nach Weimar 1787	
1. Die Räuber. Fiesko. Kabale und Liebe. Die Anthologie	208
2. Freigeisterei der Leidenschaft. Resignation. An die Freude	219
3. Don Carlos. Der Geisterseher. Der Menschenfeind.	223
Zehntes Kapitel. Theater und Roman	
1. Theater. Schröder und Fleck. Die Ritterstücke. Schröders und Jfflands bürgerliche Familiengemälde.	229
2. Roman. Hippel. Millers Siegwart. Moriz Anton Reiser. Der Ritter- und Räuberroman. Der Familienroman (Lichtenberg, Merck)	239

IV. Teil. Das klassische Zeitalter der deutschen Literatur II.

Das Ideal der Humanität.

Erstes Kapitel. Kant	3
Zweites Kapitel. Goethe in Italien und die ersten Jahre nach seiner Rückkehr	
1. Goethes italienische Kunststudien	31
2. Iphigenie und Lasso, die Römischen Elegien und die Venetianischen Epigramme	39
3. Die ersten naturwissenschaftlichen Schriften	57
4. Wilhelm Meisters Lehrjahre	63
Drittes Kapitel. Schillers geschichtliche und philosophische Studien	
1. Die Geschichtswerke und die Hinwendung zu den Alten	79
2. Die philosophischen Abhandlungen und die philosophierenden Gedichte	91
3. Die Abhandlung über naive und sentimentalische Dichtung.	112
Viertes Kapitel. Das Zusammenwirken Goethes und Schillers	
1. 1795—1798: Die Xenien. Goethes Hermann und Dorothea. Goethes und Schillers Idyllen und Elegien	125
Goethes und Schillers Balladen und Schillers Glocke	139
Wallenstein	143
2. 1798—1805: Goethes und Schillers antikisierende Kunsttheorie	154
Goethes antikisierende Dichtungen. Achilleis. Die Festspiele. Die natürliche Tochter. Helena. Pandora.	161
3. Schillers letzte Tragödien. Maria Stuart. Die dramatischen Entwürfe. Die Jungfrau von Orleans. Die Braut von Messina. Wilhelm Tell. Demetrius.	166
Fünftes Kapitel. Philologie und Geschichtsschreibung	
1. Philologie. Chr. Gottlob Heyne. Fr. August Wolf	189
2. Geschichte. Schlözer. Johannes Müller. Spittler	195
Sechstes Kapitel. Georg Forster	199

Siebentes Kapitel. Nachklänge des Sturms und Drangs	212
1. Die letzten Romane Klingers	213
2. Jean Paul	222
3. Hölderlin	236
4. Die Anfänge der Romantik	243
Achtes Kapitel. Das Wiederaufleben der bildenden Kunst. Carstens. Thorwaldsen. Schinkel. Die Nazarener	258
Neuntes Kapitel. Die Klassiker und Romantiker in der Musik. Mozart. Beethoven. — Karl Maria von Weber	270
Zehntes Kapitel. Die letzten Jahrzehnte Goethes. 1806—1832	
Goethes politische Stellung	284
Die Wahlverwandtschaften	291
Dichtung und Wahrheit. Der Westfälische Diwan. Lehrgedichte	299
Die Zeitschrift „Über Kunst und Altertum“	305
Wilhelm Meisters Wanderjahre und der zweite Teil des Faust	312
Nachwort	326
Anmerkungen	327
Verzeichnis der Namen	343